

Protokoll der PGR-Sitzung vom 14. Nov. 2012

Anwesende:

Frau Pätzold (Leiterin der Ehe- und Lebensberatung), Herr Arnemann, Kaplan Herr, Frau Hamanns, Frau Mädge, Frau Posniak, Pfr. Menges, Frau Segger, Herr Oblocki, Frau Gerstenkorn, Frau Kleibauer, Frau Eckert, Frau Kohn

entschuldigt:

Frau Forster, Frau Axmann-Kühl, Frau Socka-Nowak, Frau Kreit

Vorstellung der Ehe- und Lebensberatung

Frau Pätzold stellt die Ehe- und Lebensberatung zunächst anhand eines Rundganges durch die Räumlichkeiten vor.

Das Angebot der Ehe- und Lebensberatung umfasst:

Partnerschaftsberatung, Beratung bei Trennung/Scheidung, Krisenintervention, Gruppen z.B. für Frauen in Trennung/Scheidung, Anti-Gewalt-Training

Die Interessenten werden durch Bekannte, Ärzte oder das Internet auf die Beratungsstelle aufmerksam. Sie melden sich meist telefonisch; es gibt eine Warteliste. In akuten Fällen wird ein kurzfristiger Termin vereinbart.

Zugenommen hat in den letzten Jahren die Zahl der Beratungsgespräche und Begleitung der Klienten nach einer Trennung.

Neben 3 Beratern und einer Sekretärin arbeiten in der Ehe- und Lebensberatung auch freie Mitarbeiter.

Grundlage der Beratung ist das Gespräch, in dem Prozesse in Gang gebracht und begleitet werden sollen. Auch werden Gespräche z.B. zwischen Paaren moderiert.

Ein Teil der Klienten sucht gezielt eine christliche Beratungsstelle auf, für andere spielt der religiöse Hintergrund keine Rolle.

Berufung neuer Mitglieder

Herr Haglage und Frau Socka-Nowak werden als Nachrücker für Jenny Beushausen und Herrn Schlichtmann berufen.

Bericht aus der AG Ehrenamt

Stellwände mit "Anzeigen" werden erstellt.

Sie sollen an jedem Kirchort aushängen

Für die Anzeigen wird ein Formular entworfen mit folgenden Angaben:

Tätigkeit, für die ein Ehrenamtlicher gesucht wird, Fähigkeiten, Besonderheiten (z.B.

Führungszeugnis bei Arbeit mit Kindern), Kontaktperson

An jedem Kirchort soll es einen Verantwortlichen für die Stellwand geben, der Angebote aushängt, alte entfernt und Angebote an die Verantwortlichen der anderen Kirchorte mailt.